

## Die Ukraine hat ihre Gasimportkapazität drastisch erhöht

23.12.2021

Die am Vortag unterzeichnete Vereinbarung zwischen dem ukrainischen Gastransportsystembetreiber und dem ungarischen Gastransportsystembetreiber FGSZ wird die garantierte Kapazität der Ukraine für Erdgasimporte ab dem 1. Januar 2022 um ein Drittel erhöhen. Dies teilte der Pressedienst der OGA Gas Transmission SystemU mit.

*Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.*

???

Die am Vortag unterzeichnete Vereinbarung zwischen dem ukrainischen Gastransportsystembetreiber und dem ungarischen Gastransportsystembetreiber FGSZ wird die garantierte Kapazität der Ukraine für Erdgasimporte ab dem 1. Januar 2022 um ein Drittel erhöhen. Dies teilte der Pressedienst der OGA Gas Transmission SystemU mit.

„Die Schaffung von garantierten Importkapazitäten aus Ungarn zielt auf die Diversifizierung der Versorgungsquellen und damit auf die Stärkung der Energiesicherheit. Damit erhöht die Ukraine die garantierte Kapazität um fast 30 % und eröffnet den Zugang zu neuen Erdgasquellen, insbesondere zum LNG-Terminal auf der Insel Krk (Kroatien)“, heißt es in der Erklärung.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Vereinbarung den physischen Transport von bis zu 8 Mio. Kubikmetern Erdgas pro Tag (2,9 Mrd. Kubikmeter pro Jahr) von Ungarn in die Ukraine ermöglichen wird. Zusammen mit den bereits vorhandenen 27 Millionen Kubikmetern täglicher Kapazität aus der Slowakei erhöht sich damit die gesamte garantierte Kapazität für Gasimporte in die Ukraine auf 35 Millionen Kubikmeter pro Tag, was die Energiesicherheit des Landes erheblich verbessert.

Zum ersten Mal seit 2014 erhöht die Ukraine die garantierte Kapazität für Gasimporte aus Europa. Das neue Abkommen wird ausgerechnet mit Ungarn geschlossen, aus dem die Ukraine in diesem Jahr 90 % ihres Gases importiert hat, und zwar quasi umgekehrt. Dies zeigt die Marktnachfrage nach der ungarisch-ukrainischen Gastransportroute, so dass die Vereinbarung für beide Parteien von Vorteil ist“, sagte Sergey Makohon, Generaldirektor von Ohazovaya Transport SystemU.

Er sagte, dass die Betreiber in den ersten drei Monaten des Jahres 2022 im Testmodus arbeiten werden: Ogazovaya TransportsystemU und der ungarische Betreiber FGSZ werden die Prozesse für einen zuverlässigen Erdgastransport abstimmen und anpassen.

Ogaz Transport SystemU erinnerte daran, dass die Ukraine über eine Gesamtkapazität für Gasimporte aus der EU von 287,2 Mio. m<sup>3</sup> pro Tag verfügt, von denen 252,2 Mio. m<sup>3</sup> intermittierende Kapazitäten sind, die bei fehlendem Transit nicht genutzt werden können.

Nakananu berichtete, dass die Ukraine die Gasentnahme aus den UGS-Anlagen während eines Kälteeinbruchs drastisch erhöht hat. So wurden am 19. Dezember 72,5 Mio. Kubikmeter Gas gefördert, am 20. Dezember 83,6 Mio. Kubikmeter und am 21. Dezember 98,4 Mio. Kubikmeter.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 384

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgeellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.